

Micronation = Rollenspiel ?!

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 21. Januar 2008, 23:54

Zitat

Rollenspiele sind doch dann erst interessant, wenn ich mich von der Rolle, die ich spiele, distanzieren, also etwas nicht alltägliches, zB ein historisches Rollenspiel, oder meinetwegen auch ein Fantasy-Rollenspiel, obwohl das nicht gerade mein Geschmack ist.

Eben, deswegen begreife ich Irkanien als Rollenspiel. Ich habe so als "ich" ein komplett anderes Denken und Ziele als Wolfram Lande.

Ich bin als Stefan Korf eben kein Nationalist 😊

Trotzdem: Wenn ich weiß, wie bei Neuenkirchen der Fall, dass anderes es anders machen lasse ich meine Art zu "spielen" da sein und passe mich an.

Ich bin Rollenspieler. Punkt 😊

Ein "Charakterbausystem" wäre noch interessant ... Wie viele Doktoren, Professoren und Alleskönner laufen hier noch so rum? 😊